

## Arbeitsgruppe Suchtprävention des Kommunalen Suchthilfenetzwerks Reutlingen

Einladung

25.10.2021

### Digitaler Elternabend

Liebe Eltern,

Die **Arbeitsgruppe Suchtprävention** lädt Sie in Kooperation mit der **JugendMedienWoche** ganz herzlich zu einer Vortragsreihe „**Digitaler Elternabend**“ zu verschiedenen Themen ein.

Die Vortragsreihe gliedert sich in zwei Themenbereiche. Zum einen möchten wir Sie über Möglichkeiten zur Mediennutzung in der Familie informieren und zum anderen den Bereich Drogenprävention aus drei unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten. Dabei kommen die Jugend- und Drogenberatungsstelle Reutlingen, das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Reutlingen und die Präventionsbeauftragte des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) zu Wort.

### Mediennutzung in der Familie

Haben Sie auch das Gefühl, dass sich bei Ihrem Kind die ganze Welt nur noch um das Smartphone dreht und Sie längst den Überblick verloren haben, mit welchen Themen und Angeboten sich Ihr Kind im world wide web beschäftigt? Dann lassen Sie sich gerne von unserem Referenten Clemens Beisel auf den aktuellen Stand bringen. Wir haben mit ihm die vier folgenden Themen für Sie vorbereitet:

#### **Dienstag, 09.11.2021, 19.30 - 21.00 Uhr**

*„Mein Kind bekommt ein Handy - worauf sollte ich achten?“*

Wann ist der richtige Zeitpunkt für das erste Handy? Was sollten Eltern bei der Anschaffung des ersten Handys für das Kind beachten und wie kann man sein Kind vor übermäßigem Medienkonsum und jugendgefährdenden Inhalten schützen? Herr Beisel gibt Ihnen hilfreiche Tipps und diskutiert mit Ihnen Ihre Fragen.

#### **Dienstag, 23.11.2021, 19.30 - 21.00 Uhr**

*„TikTok und andere Lieblingsapps der Kinder“*

Tik Tok ist seit Beginn der Pandemie kaum noch aus den Kinderzimmern wegzudenken. Die Nutzerzahlen steigen stetig und Kindern fällt es schwer aus der App noch „raus zu kommen“. Was steckt hinter der "Faszination TikTok"? Herr Beisel zeigt Ihnen Tipps und Tricks, wie Sie die richtigen Privatsphäre-Einstellungen auf TikTok treffen und auf was Sie achten sollten, damit Ihr Kind nicht in den Bann gezogen wird.

### **Montag, 06.12.2021, 19.30 - 21.00 Uhr**

*„YouTube, Amazon & Netflix - was sollte ich wissen?“*

Netflix und Amazon Prime gehören wie YouTube neben TikTok zu den großen Gewinnern der Pandemie. Die Nutzungszahlen sind immens. Und die Nutzerinnen und Nutzer sind immer jünger. Doch wer schützt Kinder in den Streaming-Diensten vor jugendgefährdenden Inhalten? Was können Eltern für Vorkehrungen treffen und auf was sollten Eltern achten?

### **Montag, 13.12.2021, 19.30 - 21.00 Uhr**

*„Gaming“*

Die Faszination von Handyspielen und der Konsole erfasst bereits die jüngsten Kinder. Doch auch hier gilt es auf jugendgerechte Spiele und Regeln zu achten. Herr Beisel wirft mit Ihnen ein Blick auf die abhängig machenden Mechanismen in Videospiele und gibt Ihnen Inspirationen, wo Sie auch kindgerechte Spiele finden können.

## **Drogenprävention**

Ein Thema in der „Gefahrenzone Pubertät“ (Remo H. Largo) stellen Genuss und Missbrauch legaler und illegaler Drogen dar. Mit diesem Thema beschäftigen sich die drei folgenden Vortragsabende:

### **Mittwoch, 01.12.2021, 19.30 - 21.00 Uhr**

*„Drogenkonsum im Jugendalter - reden wir darüber“*

Nicht alle Jugendliche trinken Alkohol oder rauchen oder konsumieren Cannabis, aber so gut wie alle Jugendliche kommen direkt oder indirekt beispielsweise über den Freundeskreis mit dem Thema in Kontakt. Frau Sulfrian (Diplom-Sozialpädagogin, langjährige Mitarbeiterin der bwlv Jugend und Drogenberatung Reutlingen, Leitung HaLT- Alkoholpräventionsprogramm) informiert Sie zu dem Thema Drogenkonsumverhalten von Jugendlichen und deren Hintergründe. Sie bekommen Antworten auf die Frage, was Sie zur Sucht-Vorbeugung tun können. Frau Sulfrian stellt Ihnen Hilfsangebote wie Beratung und Behandlungsmöglichkeiten vor.

### **Donnerstag, 02.12.2021, 20.00 - 21.00 Uhr**

*„Drogen in der Box – polizeiliche Drogenprävention an Schulen“*

Frau Hausch-Häcker (Kriminalhauptkommissarin, Polizeipräsidium Reutlingen) informiert Sie über die polizeiliche Drogenprävention an Schulen und die Hintergründe sowie über Aussehen, Wirkung und Gefahrenpotential von jugendtypischen Drogenarten. Nach dem Vortrag haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit der Referentin in Austausch zu kommen.

### **Dienstag, 07.12.2021, 20.00 - 21.00 Uhr**

*„Suchtprävention in der Familie am Beispiel von substanzgebundenen Süchten“*

Frau Weiß (Präventionsbeauftragte des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung) möchte Anregungen dazu geben, wie Suchtprävention in der Familie gelingen kann. Der erste Teil geht den Fragen nach: Was macht Rauchen, Alkohol und andere Drogen für Jugendliche attraktiv? Wie verläuft der Weg in die Abhängigkeit? Was nimmt Einfluss auf die Wahl des Suchtmittels? Impulse

zur Prävention des Konsums von Suchtmitteln gibt der zweite Teil: Wie können Eltern die Resilienz ihrer Kinder stärken, ihnen Lebenskompetenzen vermitteln? Woran merke ich, dass bei meinem Kind „etwas nicht stimmt“? Wie komme ich mit Kindern & Jugendlichen ins Gespräch? Wer unterstützt mich, wenn es schwierig wird? Der Vortrag versucht Sie als Eltern mit einzubinden und Ihre Fragen zu beantworten.

## So geht die Teilnahme

Die Teilnahme ist kostenfrei. Es ist möglich, an mehreren Elternabenden teilzunehmen.

Anmeldung bitte nur über das mitversandte Anmeldeformular. Bitte speichern Sie dazu das Formular lokal ab und füllen die Felder aus. Es kann sein, dass Sie vor dem Ausfüllen "Alle Funktionen aktivieren" anklicken müssen. Senden Sie das ausgefüllte Dokument bitte per Mail an [a.roller@kreis-reutlingen.de](mailto:a.roller@kreis-reutlingen.de). Sie erhalten im Anschluss eine Anmeldebestätigung.

Die Elternabende finden online via Webex statt. Sie können mit Ihrem Computer, Tablet oder Smartphone teilnehmen. Sie erhalten wenige Tage vor dem jeweiligen Elternabend einen Link zur Teilnahme. Bitte prüfen Sie in dieser Zeit öfter Ihren Spam-Ordner. Vielen Dank.

## Kontakt

### **Arbeitsgruppe Suchtprävention im Landkreis Reutlingen**

Mitglieder: Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Reutlingen, Jugend- und Drogenberatungsstelle Reutlingen (bwlV), Suchtberatungsstelle (Diakonieverband Reutlingen), Fachstelle Schulsozialarbeit (Kreisjugendamt), Präventionsbeauftragte (Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) – Regionalstelle Tübingen), Referat Prävention (Polizeipräsidium Reutlingen), Geschäftsführende Schulleitung (Gymnasien)

### **Geschäftsstelle des Kommunalen Suchthilfenetzwerks Reutlingen Landratsamt Reutlingen**

Kreisjugendamt

Andrea Roller

Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Reutlingen

Bismarckstraße 16

72764 Reutlingen

Telefon: 07121 480-4254

E-Mail: [a.roller@kreis-reutlingen.de](mailto:a.roller@kreis-reutlingen.de)

Internet: [www.kommunales-suchthilfe-netzwerk-reutlingen.de](http://www.kommunales-suchthilfe-netzwerk-reutlingen.de)